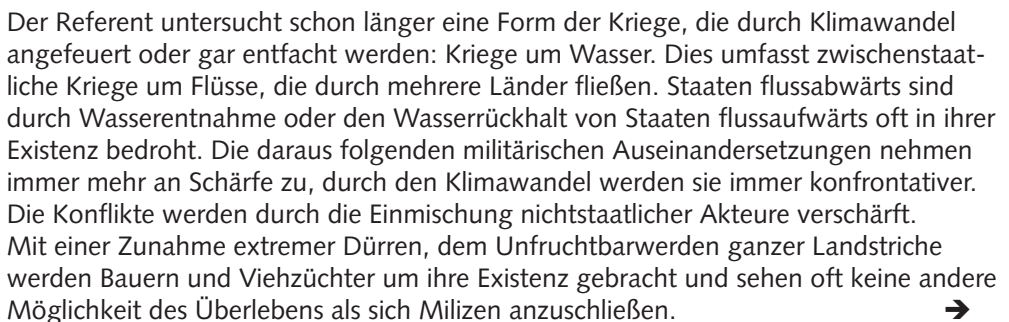




Wasserkriege:

Do., 27.08.26 um 19.00 Uhr, Haus der Wissenschaft

Der Vortrag von Pablo Flock (IMI, Informationsstelle Militarisierung e.V., Tübingen) stellt Konflikte um Wasser vor und zeigt, wo Wasser als Waffe benutzt wird.



Ein anderer, verzweifelter Versuch, der Familie das Überleben zu sichern, ist die Flucht nach Europa.

Beispielhaft werden Konflikte zwischen Ägypten/Äthiopien, Afghanistan/Iran/Pakistan und Israel/Palästina behandelt.

In der Diskussion wird es um notwendige Maßnahmen zur Bewältigung des Klimawandels, schwerpunktmäßig mit dem Blick auf geopolitische Konfliktregionen gehen.

Pablo Flock, Master in Global Studies an der Universität Freiburg und FLACSO Argentina in Buenos Aires. Studium Ethnologie und Philosophie in Tübingen



Bremer Friedensforum - AG Militär und Umwelt **Wer wir sind und was wir wollen**

Wir sind ein Zusammenschluss friedenspolitisch engagierter Menschen. Unser Ziel ist die Sensibilisierung einer breiten Öffentlichkeit für die umweltzerstörenden und klimaschädlichen Auswirkungen aller militärischen Aktivitäten.

Die aktuelle Aufrüstungspolitik erhöht das Risiko für Kriege in einem nicht vorstellbaren Ausmaß.

Umweltzerstörung und verstärkter Klimawandel durch Rüstungsproduktion und Kriege zerstört alles Leben auf unserem Planeten. In konventionell und nuklear geführten Kriegen gibt es nur Verlierer. Die Existenz der Menschheit steht auf dem Spiel.

Die aktuelle Aufrüstungspolitik verhilft der Rüstungsindustrie zu enormen Gewinnen. Rüstungsproduktion führt bestenfalls zu kurzfristigem Wachstum, ist aber das Gegenteil von Nachhaltigkeit.

Der ökologische Fußabdruck der weltweiten Aufrüstung hat bereits in Friedenszeiten ein erschreckendes Ausmaß angenommen. Die Umweltzerstörung der aktuellen Kriege lassen sich kaum mehr beziffern.

Kontakt zum Bremer Friedensforum
info@bremerfriedensforum.de

